

An die
 Universität zu Köln
 Prüfungsamt der
 Rechtswissenschaftlichen Fakultät
 Albertus-Magnus-Platz
 50923 Köln

Antrag

der/des _____
 (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)

Aktuelle Kölner Matrikelnummer:	
Ggf. frühere Kölner Matrikelnummer	

- auf **ZULASSUNG ZUR SCHWERPUNKTBEREICHSPRÜFUNG** (und ggf. zugleich **ZULASSUNG ZUM PRÜFUNGSVERFAHREN**) im Studiengang Rechtswissenschaft (Abschluss: erste Prüfung gem. § 5 DRiG) der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln (s. u.)

und/oder

- auf **ANERKENNUNG/ANRECHNUNG VON LEISTUNGEN** im Studiengang Rechtswissenschaft (Abschluss: erste Prüfung gem. § 5 DRiG) der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln (s. S. 2)

1. Antrag auf ZULASSUNG ZUM PRÜFUNGSVERFAHREN im Studiengang Rechtswissenschaft (erste Prüfung)

- Ich beantrage die Zulassung zur Schwerpunktbereichsprüfung in dem Schwerpunktbereich

____|____|

Nummer

Bezeichnung des Schwerpunktbereichs

Mir ist bewusst, dass

- die Zulassung zur Schwerpunktprüfung unter dem Vorbehalt des § 39 II StudPrO 2014/§ 36 StudPrO 2023 erfolgt,
- ich den Schwerpunktbereich nur unter Nutzung meines einmaligen Wechselrechtes wechseln kann, die Ausübung ist dem Prüfungsamt gegenüber schriftlich zu erklären;
- ich durch die aufgrund dieses Antrages erfolgte Zulassung noch keinen Seminarplatz erhalte. Seminarplätze werden grundsätzlich im Online-Vergabeverfahren über KLIPS vergeben;
- die Zuteilung eines Schwerpunktseminarplatzes in einem konkreten Semester bei einem konkreten Prüfer in meinem gewählten Schwerpunktbereich verbindlich ist und eine Änderung oder eine Rückgabe nur unter Ausübung des einmaligen Wechselrechtes durch schriftliche Erklärung dem Prüfungsamt gegenüber möglich ist.

Die Leitlinien der Universität zu Köln zur guten wissenschaftlichen Praxis – Amtliche Mitteilungen 8/2022 (<https://portal.uni-koeln.de/forschung/wissenschaftliche-grundsaeetze/gute-wissenschaftliche-praxis> und https://am.uni-koeln.de/e35075/am_mitteilungen/@e35516/AM_2022-08_Leitlinien-guter-wiss-Praxis_ger.pdf) habe ich zur Kenntnis genommen.

 (Datum)

 (Unterschrift)

2. Erklärung zur ANRECHNUNG/ANERKENNUNG VON LEISTUNGEN (relevant insbes. für Ortswechsler*innen)

- Ich möchte keine zuvor erbrachten Leistungen anerkennen/anrechnen lassen (unabhängig davon, ob Vorleistungen erbracht wurden). – **Achtung:** vor Anerkennung einer anderenorts abgelegten Zwischenprüfung ist (auch die vorbehaltliche) Zulassung von Personen, die bisher anderenorts studiert haben, zu einem Schwerpunktbereich unmöglich.
- Ich begehre **Anerkennung/Anrechnung von Leistungen**, die ich **VOR der Aufnahme des Studiums der Rechtswissenschaft (Abschluss „erste Prüfung“)** an der Kölner Fakultät
- anderenorts/in** einem anderen Kontext bzw. an einer anderen Fakultät erbracht habe, die Unterlagen füge ich hier als Anlage bei.
- hier** in einem anderen Studiengang der Fakultät (etwa Kölner LL.B.-Studiengänge) Leistungen erbracht habe. Ich begehre die Anerkennung
- aller Leistungen nur bestimmter Leistungen (Übersicht als
(keine Anlage erforderlich) Anlage beigefügt)
- Ich bin **hier bereits zum Prüfungsverfahren zugelassen** und begehre die Anerkennung/Anrechnung **zwischenzeitlich anderenorts/in einem anderen Kontext erbrachter Leistungen** (etwa aus einem **Auslandssemester**). Die Unterlagen füge ich hier als Anlage bei.

(Datum)

(Unterschrift)

<p>Alle Anlagen werden Teil der Prüfungsakte und nicht an Sie zurückgegeben. Reichen Sie nur Originale ein, wenn Sie diese nicht zurückerhalten möchten!</p>
